

Doppelt hält besser

# Zweifache Qualitätsauszeichnung für Kinaesthetics Österreich

Kinaesthetics Österreich ist in diesem Jahr zweifach zertifiziert worden. **Christine Grasberger** erläutert, worum es geht, unter welchen Bedingungen Zertifizierungen sinnvoll sind und welche Vorteile sie bringen.



**Was ist ein Zertifikat?** Der Eingangsbereich vieler Einrichtungen ist mit Auszeichnungen und Zertifikaten geschmückt. Vielleicht haben auch Sie sich schon gefragt, was diese offenbar sehr wichtigen Papiere aussagen?

Wir alle stützen uns im Alltag bewusst oder unbewusst auf Zertifikate oder Güte-Siegel. So vertrauen wir zum Beispiel auf das Bio-Zertifikat oder wir kaufen für unser Gewissen Fair-Trade-Produkte.

Ein Zertifikat beurkundet, dass eine Organisation bestimmte Verfahren und Vorgehensweisen erfolgreich befolgt, mit deren Hilfe bestimmte Anforderungen und Qualitätsmerkmale erreicht werden sollen. Die Kriterien werden durch unabhängige Instanzen eingeschätzt und vor Ort überprüft. Wer diese Prüfung besteht, wird zertifiziert.

**Die Wahl.** Kinaesthetics Österreich versteht sich als lernende Organisation. Wenn eine Auszeichnung, ein Zertifikat, ein Siegel oder Ähnliches mit Kinaesthetics gekoppelt werden soll, müssen Firmen- und Auszeichnungsphilosophie übereinstimmen.

Kinaesthetics ist damit vertraut, innere und äußere Perspektiven bewusst für das Lernen zu nutzen. Daher ist es naheliegend, eine Organisation zu wählen, die Innen- und Außensicht während eines Zertifizierungsprozesses begleiten wie auch einschätzen kann und damit die innerbetriebliche Lernkultur unterstützt. Die Qualitätsüberprüfung sollte sich nicht nur auf formale und administrative Abläufe, sondern vor allem auf die Überprüfung qualitativer Lernprozesse in Bildungen, der Entwicklung neuer Bildungen und der Förderung der betrieblichen Entwicklungskultur beziehen.

Es gibt unterschiedlichste Arten von Zertifizierungen mit entsprechend unterschiedlichen Qualitätsanforderungen auch für Erwachsenenbildungseinrichtungen.

Kinaesthetics Österreich orientiert sich am EBQS, dem „Qualitätssiegel der Oberösterreichischen Erwachsenen- und Weiterbildungseinrichtungen“ des IBE, des „Instituts für Berufs- und

Erwachsenenbildungsforschung“ der Universität Linz. Es engagiert sich insbesondere in Bereichen der Forschung für Bildung und Berufsbildung, Erwachsenenbildung und Weiterbildung, Soziales, Rehabilitations- und Behindertenforschung sowie betriebliches Gesundheitsmanagement.

Die Philosophie des IBE passt gut zu Kinaesthetics. Die Qualitätsauszeichnung basiert darauf, dass Kultur in der Arbeit, Bildung und berufliche Qualifikation zentrale Elemente von Lebensqualität darstellen. In der Überprüfung steht die Art innerbetrieblicher Entwicklungs- und Lernprozesse im Vordergrund. Außerdem bietet das Siegel die Voraussetzung für Förderungen der BildungsteilnehmerInnen durch das Land Oberösterreich und die Zertifizierung durch das Ö-Cert mit österreichweit gültigen Fördermöglichkeiten.

**Zweifache Qualitätsauszeichnung.** 2015 erhielt Kinaesthetics Österreich neben dem „EBQS“ der Johannes Kepler Universität Linz auch das Ö-Cert verliehen. Kinaesthetics Österreich gewährleistet damit spezifische Grundvoraussetzungen und Nachweise in den folgenden Punkten:

- pädagogisch ausgebildete BildungsleiterInnen,
- nachhaltige Entwicklungs- und Bildungsphilosophie,
- formale und informale Bildungsangebote, die lebenslanges Lernen unterstützen,
- erwachsenenbildnerisches Handeln basierend auf einer soziokulturellen, politischen, beruflichen und allgemeinbildenden Grundhaltung.

**Die Vorteile des Ö-Cert.** Das Ö-Cert ermöglicht Bildungsinteressierten österreichweit gleiche Möglichkeiten beim Zugang zur Förderung ihrer Weiterbildung, auch wenn diese nicht im eigenen Bundesland stattfindet. Bildungsinteressierte und Fördergeber sehen auf den ersten Blick, wer ein Ö-Cert-Qualitätsanbieter ist.



Weitere Informationen:  
<http://oe-cert.at>